



Osnabrücker Schiedsgerichtstag

30. November 2018

Saal der IHK Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim,
Neuer Graben 38, 49074 Osnabrück

Osnabrücker Schiedsgerichtstag 2018

Die Einrichtung eines Osnabrücker Schiedsgerichtstages dient der Reflektion, welchen aktuellen Veränderungen die rechtlichen Grundlagen der Schiedsgerichtsbarkeit unterworfen sind. Als Konkurrentin der staatlichen Gerichtsbarkeit hat die Schiedsgerichtsbarkeit steigende Bedeutung erlangt, wie in rechtspolitischen Befürchtungen zum Ausdruck kommt, der staatlichen Gerichtsbarkeit komme das notwendige Fallmaterial im Handels- und Wirtschaftsrecht abhanden. Das Bundesjustizministerium stellt gleichwohl Überlegungen an, den Schiedsort Deutschland baldmöglichst durch Änderungen in der ZPO zu stärken.

Neben ad hoc-Schiedsgerichten werden Schiedsgerichte tätig, die institutionell eingerichtet worden sind oder deren Bildung und Entscheidungspraxis von einer Institution unterstützt wird. Die Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. (DIS) hat 2018 ihre Schiedsgerichtsordnung reformiert.

Die Industrie- und Handelskammer Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim unterstützt die Fortbildung der Juristen aus Unternehmen und Anwaltschaft. Mehrere Mitglieder der Osnabrücker Juristenfakultät sind wissenschaftlich mit dem Schiedsgerichtswesen befasst und sind selbst in der Praxis als Schiedsrichter tätig.

Referenten:

Antonius Fahnemann hat als Präsident des Landgerichts Osnabrück reichhaltige Erfahrung mit alternativen Verfahren der Streitbeilegung gesammelt. Auch nach seiner Pensionierung Ende 2016 ist er als Vorsitzender von Schlichtungsstellen und Schiedsgerichten tätig.

Prof. Dr. **Hans-Jürgen Ahrens** ist Emeritus der Juristischen Fakultät der Universität Osnabrück mit einem umfangreichen Oeuvre u.a. im Verfahrensrecht. Er gehörte im zweiten Amt 16 Jahre lang dem Gesellschaftsrechtssenat des OLG Celle an, besitzt Erfahrung als Beisitzer und Vorsitzender von Schiedsgerichten und ist Counsel der Kanzlei Menge Noack in Göttingen.

Dr. **Jennifer Bryant** ist als Associated Partner der Kanzlei Noerr in Düsseldorf auf nationale und internationale Prozessführung und Schiedsverfahren als Parteivertreterin und Schiedsrichterin spezialisiert. Sie lehrt Schiedsverfahrensrecht an der Universität Bielefeld und sitzt der Deutschen Initiative junger Schiedsrichter (DIS40) der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. als Bundeskoordinatorin vor.

Dr. **Antje Baumann** ist als Rechtsanwältin und als Attorney at Law (New York) zugelassen. Sie ist Partnerin der Kanzlei Corinius in Hamburg. Zu ihren Hauptarbeitsgebieten gehört die nationale und internationale Schiedsgerichtsbarkeit im Gesellschaftsrecht und Energiewirtschaftsrecht als Parteivertreterin und als Schiedsrichterin.

Prof. Dr. **Wolfgang Büscher** ist Honorarprofessor der Juristischen Fakultät der Universität Osnabrück. Er war bis Ende 2017 Vorsitzender des I. Zivilsenats des BGH, zu dessen Zuständigkeit das Schiedsverfahrensrecht gehört.

Prof. Dr. **Christian Borris** ist Gründungspartner der Kanzlei Borris Hennecke Kneisel in Köln. Er ist Honorarprofessor an der Universität Köln für internationales Schiedsverfahrensrecht. Er hat in einer Vielzahl von nationalen und internationalen Verfahren als Beisitzer und als Vorsitzender von Schiedsgerichten Erfahrungen gesammelt.

Tagungsprogramm

09:30 · Registrierung

10:00 · Begrüßung

10:15 · Konkurrenz zur staatlichen Gerichtsbarkeit

Präsident des LG a.D. Fahnmann

1. Eignung der Schiedsgerichtsbarkeit zur Streitentscheidung
2. Abgrenzung zur Mediation
3. Sonstige Formen alternativer Konfliktlösung (Schlichtungsverfahren, Schiedsgutachten)

11:00 · Begründung der Zuständigkeit eines Schiedsgerichts

Prof. Dr. Ahrens

1. Schiedsfähigkeit der Streitigkeit
2. Zustandekommen und Wirksamkeit der Schiedsvereinbarung
3. Unterstützung/Kontrolle durch staatliche Gerichtsbarkeit (§§ 1063, 1065 ZPO)
4. Bindung Dritter an die Schiedsvereinbarung
5. Einzelvereinbarungen und institutionelle Schiedsgerichte, Kosten der Institution
6. Formeller Sitz des Schiedsgerichts

12:00 · Bestellung und Vergütung der Schiedsrichter, Schiedsrichtervertrag

Rechtsanwältin Dr. Bryant

1. Neutralität der Schiedsrichter
2. Anfängliche und nachträgliche Ersatzbestellung
3. Honorarvereinbarung
4. Aufbewahrung der Akten

12:45 · Mittagspause

13:45 · Das Verfahren in Schiedssachen

Rechtsanwältin Dr. Baumann

1. Staatliche Verfahrensregelungen, private Verfahrensordnungen
2. Veränderungen in der DIS-Schiedsgerichtsordnung
3. Verneinung der Schiedsgerichtsbarkeit
4. Probleme der Beweisaufnahme (Privatgutachten, Vorlage von Urkunden, Zeugenvernehmung)

14:30 · Aufhebung und Vollstreckbarkeit von Schiedssprüchen

Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. Büscher

1. Beschränkte Aufhebungsgründe
2. Aufhebungsverfahren

15:15 · Kaffeepause

15:45 · Streitigkeiten im Gesellschaftsrecht und bei Unternehmensveräußerungen

Rechtsanwalt Prof. Dr. Borris

1. Beschlussmängelstreitigkeiten
2. Mehrparteien-Schiedsgerichte
3. Unternehmensbewertungen, Sachverständigenbestellung

Wissenschaftliche Planung:

Prof. Dr. Ahrens, VorsRiBGH a.D. Prof. Dr. Erdmann, Prof. Dr. McGuire.

Beirat:

Prof. Dr. **Hans-Jürgen Ahrens**, Universität Osnabrück, Richter am OLG Celle a.D.

Rechtsanwältin Dr. **Antje Baumann** LL.M. (Berkeley), Attorney-at-law (New York), Partnerin, Corinius LLP, Hamburg

Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. **Wolfgang Büscher**

Vors. Richter am BGH a.D. Prof. Dr. **Willi Erdmann**

Prof. Dr. **Andreas Fuchs** LL.M. (Michigan), Universität Osnabrück, Richter am OLG Celle a.D.

Rechtsanwalt Prof. Dr. **Henning Harte-Bavendamm**, Harte-Bavendamm Partnerschaftsgesellschaft mbB, Hamburg

Prof. Dr. **Mary-Rose McGuire**, Universität Osnabrück

Kontakt:

Prof. Dr. Mary-Rose McGuire

Universität Osnabrück

Centrum für Unternehmens- und Wirtschaftsrecht Osnabrück e.V.

Katharinenstrasse 13-15 · 49078 Osnabrück

Telefon + 49 541 969 4837 · Telefax + 49 541 969 4130

E-Mail: cur@uos.de

www.cur.uos.de

Anmeldung und Teilnahmegebühr

Preis für Frühbucher mit Zahlungseingang bis 30.9.2018: 140 € (incl. USt.)

Preis bei Anmeldung nach dem 30.9.2018: 170 € (incl. USt.)

Preis für Mitglieder des CUR e.V.*:

- als Frühbucher: 100 €
- nach dem 30.9.2018: 130 €

* Bitte geben Sie Ihre Mitgliedsnummer bei der Anmeldung an.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bitte melden Sie sich Online oder per Fax an. Der Online-Link oder alternativ ein Anmeldeformular sind abrufbar unter www.cur.uos.de.

Anmeldungen sind verbindlich. Ein Ersatzteilnehmer kann gestellt werden. Sie erhalten die Anmeldebestätigung mit der Rechnung. Die Teilnahmegebühr wird mit Erhalt der Rechnung fällig. Unvorhersehbare Änderungen des Programms oder ein Referentenwechsel bleiben vorbehalten. Auf Wunsch wird eine Fortbildungsbescheinigung ausgestellt.

Impressum

Herausgeber Der Präsident der Universität Osnabrück *Redaktion* Centrum für Unternehmensrecht e.V.

Gestaltung Stabsstelle Kommunikation und Marketing